

ORF LANDESSTUDIO NIEDERÖSTERREICH

25 Orte in 25 Tagen:

DIE „ORF NÖ-SOMMERTOUR“ DURCHS GANZE LAND

„Guten Morgen NÖ“ live aus dem mobilen Radio-Bus – „Nö heute“ mit Public Viewing in den Gemeinden – Spektakuläre Tagesaufgabe für die Bevölkerung

Neue Wege geht die traditionsreiche „Sommertour“ des ORF Niederösterreich: Von 8. Juli bis 9. August kommen Moderatoren, Redakteure und Technik des Landesstudios in alle Bezirke Niederösterreichs und machen Radio- und Fernsehprogramm „zum Angreifen“.

Aus einem mobilen Radiostudio – einem eigens für diese Zeit komplett umgebauten Autobus – wird täglich von 5 bis 9 Uhr die Frühsendung „Guten Morgen Niederösterreich“ gesendet, am Abend lädt die Fernsehsendung „Nö heute“ um 19 Uhr zum „Public Viewing“ und berichtet ausführlich aus der jeweiligen Gemeinde.

Radio und Fernsehen hautnah erleben

„Wir wollen mit der Sommertour Radio und Fernsehen zum Angreifen machen – und wir freuen uns schon auf die Besucher, die unmittelbar miterleben wollen, wie „ihre“ Sendungen entstehen“, sagt ORF Landesdirektor Norbert Gollinger. In jedem Fall mit dabei sind immer Gäste aus der nahen Umgebung – Vereine, Künstler, interessante Persönlichkeiten und die „Wetter-Spione“, die ihren Ort bzw. ihre Region auf Radio NÖ vorstellen.

Es soll aber nicht „nur“ beim Zuschauen und Zuhören bleiben, ergänzt Radio NÖ-Programmchef Karl Trahbüchler: „Jeden Tag wird es nach acht Uhr eine spektakuläre Tagesaufgabe für den ganzen Ort geben, die tagsüber gelöst werden soll. Ob das gelungen ist, zeigt sich dann um 19 Uhr im Rahmen von „Nö heute“ in ORF 2/N“, wo dann auch die jeweiligen Orte ausführlich präsentiert werden“.

Die beliebte Fernsehsendung wird in jedem Ort immer auch an einem zentralen Platz über große Bildschirme zu sehen sein – „wir hoffen“, so ORF NÖ-Chefredakteurin Christiane Teschl, „dass da wiederum viele Menschen mit dabei sind und für tolle Stimmung sorgen“.

Eine Aufgabe für die Gemeinden...

Fixer Bestandteil an jedem Ort wird die so genannte „Tagesaufgabe“ sein: In „Guten Morgen Niederösterreich“ wird sie immer kurz nach acht Uhr gestellt – und bis zum Beginn von „Nö heute“ um 19 Uhr haben die Bewohner dann Gelegenheit, sie zu lösen.

Und wie es den Einheimischen dabei geht, ist ebenso Thema mehrerer Reportagen schon während des Tages auf Radio Niederösterreich wie Sehenswürdigkeiten oder besondere Einrichtungen der einzelnen Gemeinden, die vorgestellt werden. Nicht zuletzt erfüllt Radio Niederösterreich am Nachmittag immer auch Musikwünsche.

Wo die „Sommertour“ Station machen wird

Ob Haupt-, Markt- oder Rathausplatz: Die „ORF NÖ-Sommertour“ wird immer an zentralen und leicht erreichbaren Plätzen Halt machen. Jeder politische Bezirk Niederösterreichs ist mit einer Gemeinde vertreten, dazu kommen die vier Statutarstädte.

Zum Auftakt am Montag, 8. Juli ist der Obere Stadtplatz in Waidhofen/Ybbs Schauplatz des Geschehens – der Abschluss am Freitag, 9. August wird dann in der Landeshauptstadt St. Pölten stattfinden.

Und das ist die Route in der Übersicht (jeweils in der Reihenfolge Montag bis Freitag):

8. bis 12. Juli:

Waidhofen/Y., Pöggstall, Krems, **Kirchberg am Wagram (11.Juli)**, Großmugl

15. bis 19. Juli:

Kirchberg/Wechsel, Wiener Neustadt, Rabenstein, Kammersdorf, Langau

22. bis 26. Juli:

Matzen, Hinterbrühl, Berndorf, Pernitz/Muggendorf, Lilienfeld

29. Juli bis 2. August:

Heidenreichstein, Groß-Siegharts, Asparn/Zaya, Purkersdorf/Gablitz, Hainburg/Donau

5. bis 9. August:

Göstling/Ybbs, Wallsee, Arbesbach, St. Leonhard/Hornerwald, St. Pölten

Alle Details auf noe.orf.at

Eine detaillierte Vorschau auf die einzelnen Tage und Informationen zu den einzelnen Stationen der „ORF NÖ-Sommertour“ bietet das Internet unter noe.orf.at – dort finden sich auch kurze Erlebnisberichte der Moderatoren und Redakteure, zahlreiche Fotos und kurze Videoclips von den einzelnen Stationen.

Großer Aufwand – kleines Team

„Der logistische, der technische und der organisatorische Planungsaufwand für ein derartiges Projekt sind naturgemäß groß, die Vorarbeiten laufen schon seit Monaten“, sagt Radio NÖ-Programmchef Karl Trahbüchler. „Schließlich kommt an diesen 25 Tagen wirklich die gesamte Vier-Stunden-Frühsendung direkt von „draußen“ – von den Moderationen und Zuspelungen über Wetter und Verkehr bis zur Musik“.

„Jetzt aber“, so Chefredakteurin Christiane Teschl, „freuen wir alle uns schon sehr auf erlebnisreiche Tage im Land und auf viele Begegnungen mit unserem Publikum... ganz nach unserem Motto: ORF Niederösterreich – da bin ich daheim“.

Das „Guten Morgen NÖ“-Team besteht aus den Moderatoren Andreas Hausmann, David Pearson und Claudio Schütz sowie den Service-Redakteurinnen Jennifer Frank, Doris Bachler, Astrid Nentwich und Birgit Brunner. Dazu kommen Fabian Fessler, Silvia Noggler und Kawus Nikou als Reporter.

Für „Nö heute“ sind Anne-Marie Neubauer, Doris Henninger und Thomas Birgfellner als Moderatoren und Nina Flori, Thomas Koppensteiner sowie Barbara Baldauf als Reporter unterwegs.

*

Rückfragen: ORF Landesstudio Niederösterreich
Mag. Michael Koch
Telefon: 02742 / 2210 – 23 754

St. Pölten, 18. Juni 2013